## Atalanta (November 1998) 28 (3/4): 308, Würzburg, ISSN 0171-0079

## Buchbesprechung

Paul Parey Buchverlag, Berlin 1997

SENGHAS, K.: in "Die Orchideen" (Herausgeber Rudolf Schlechter), Subtribus: Oncidiinae, Band I/C, 33-36. Lieferung, Seite 2057-2308, DM 128,—; ISBN 3-8263-3156-7

Seit 1985 liegt die 3., völlig neubearbeitete Auflage des 2. Bandes von "Die Orchideen" vor (743 Seiten mit 698 Einzeldarstellungen in 340 Abbildungen, 99 Tabellen und 6 Farbtafeln; gebunden DM 428,—). Die Themen darin: Orchideen im Erwerbsgartenbau, Orchideenpflege im Zimmer, Freilandorchideen, Krankheiten, Naturschutz. Band 1 erscheint in drei Bänden. Neu hinzukommende Subskribenten erhalten die Bände I/A, I/B und II fertig gebunden. Bei Abschluß des Teilbandes I/C wird den Subskribenten ein Einbanddeckel geliefert. Eine Subskription nach diesem Zeitpunkt ist dann nicht mehr möglich (Bestellungen an: Parey Buchverlag im Blackwell Wissenschafts-Verlag, Kurfürstendamm 57, D–10707 Berlin).

Die Inhaltsübersicht der ersten beiden Teilbände:

Bd I. Teile A und B

- I. Botanische Grundlagen der Orchideenforschung (F. G. BRIEGER)
- II. Taxonomische Bearbeitung
  - 1. Unterfamilie: Cypripedioideae (F. G. BRIEGER)
  - 2. Unterfamilie: Orchidoideae (K. SENGHAS)
  - 3. Unterfamilie: Neottioideae (F. G. BRIEGER)
  - 4. Unterfamilie: Epidendroideae (F. G. Brieger / F. Butzin / K. Senghas)
  - 5. Unterfamilie: Vandoideae (K. SENGHAS)

Bd I, Teil C

Abschluß der Unterfamilie Vandoideae

Errata et Corrigenda, Alphabetisches Gattungsverzeichnis, Glossarium, Verzeichnis der Pflanzennamen, Literaturübersicht, Register der Pflanzennamen.

Mit den hier vorgelegten Lieferungen 33–36, stehen bis zur Beendigung des Werkes nur noch weitere vier Lieferungen aus, so daß eine Gesamtbearbeitung der Orchideen, nach modernen Gesichtspunkten, vorliegt. Das Werk ist überaus reich bebildert, so daß hierdurch der Text optimal ergänzt und belebt wird. Dieses neue Standardwerk ist jedem Orchideenfreund zu empfehlen; Forscher auf diesem Gebiet können daran nicht vorbei gehen.

ULF EITSCHBERGER